AMTLICHE MITTEILUNG
An einen Haushalt!

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt

Information der Gemeinde Reith im Alpbachtal

Osterspaziergang

Vom Eise befreit sind Strom und Bäche
Durch des Frühlings holden, belebenden Blick;
Im Tale grünet Hoffnungsglück;
Der alte Winter, in seiner Schwäche,
Zog sich in rauhe Berge zurück.

Von dorther sendet er, fliehend, nur
Ohnmächtige Schauer körnigen Eises
In Streifen über die grünende Flor;
Aber die Sonne duldet kein Weißes:

Überall regt sich Bildung und Streben,
Alles will sie mit Farben beleben;

Johann Wolfgang von Goethe

Liebe Gemeindebürger!

Anbei informieren wir über das Wichtigste aus dem Gemeindegeschehen:

Rechnungsabschluss (Jahresrechnung 2005):

Gesamtabschluss-ordentlicher Haushalt		
Einnahmenvorschreibung	€	4.803.550,79
Ausgabenvorschreibung	€	-4.274.411,24
Rechnungsergebnis	€	**529.139,55**

Gesamtabschluss - außerordentlicher - Haushalt		
Einnahmenvorschreibung	€	571.150,88
Ausgabenvorschreibung	€	-816.179,15
Rechnungsergebnis	€	**-245.028,27**

Jahresergebnis		
Ergebnis OH	€	529.139,55
Ergebnis AOH	€	-245.028,27
Rechnungsergebnis	€	**284.111,28**

Vergleich mit Vorjahren – Eigene Steuern und Abgaben

	2002	*2003*	*2004*	*2005*
Grundsteuer A	4.905	4.595	4.403	4.295
Grundsteuer B	172.794	172.597	185.165	182.805
Gewerbesteuer	0	0	0	0
Lohnsummensteuer	0	0	0	0
Kommunalsteuer	251.157	249.559	271.504	263.523
Getränkesteuer	15.492	0	0	0
Vergnügungssteuer	0	0	0	0
Hundesteuer	2.907	2.907	2.791	2.616
Verwaltungsabgaben	12.274	10.468	11.654	11.280
sonstige Gemeindeabgaben	2.368	1.887	2.631	3.096
Summe eigene Steuern	**461.897**	**442.013**	**478.148**	**467.615**
Abgabenertragsanteile	1.665.308	1.614.036	1.658.501	1.761.935
Abgaben nach der TBO	46.325	116.371	36.601	63.688
Benützungsgebühren	448.205	539.244	489.853	468.007
Verkaufs- u. Leistungserlöse	552.052	595.976	623.496	652.997
Sonstige Einnahmen	17.829	51.934	27.443	57.461
Lfd. Transferzahlungen	270.243	232.293	243.260	319.611
Gewinnentnahme d. Gemeinde	76.015	116.057	155.788	24.261
Summe fortd. Einnahmen	**3.537.874**	**3.707.924**	**3.713.090**	**3.815.575**

Vergleich mit Vorjahren – Haushaltsquerschnitt - Ausgaben

	2002	*2003*	*2004*	*2005*
Bezüge der Organe	51.589	52.002	53.313	53.047
Personalaufwand	1.125.609	1.083.953	1.113.453	1.180.841
Gebr.- und Verbrauchsgüter	129.431	157.379	139.886	136.283
Sonst.Verw.-u.Betriebsaufw.	403.950	491.996	519.117	670.127
Lfd. Transferzahlungen	1.016.404	1.012.696	1.092.159	1.147.594
Gewinnentnahme d. Gemeinde	76.015	116.057	155.788	24.261
Zuführung an Rücklagen	0	3.105	0	0
Summe fortd. Ausgaben ohne Schuldendienst	**2.802.998**	**2.917.188**	**3.073.716**	**3.212.153**

Ermittlung der Finanzlage

	2002	*2003*	*2004*	*2005*
Summe fortd. Einnahmen	3.537.874	3.707.924	3.713.090	3.815.575
- Summe fortd. Ausgaben	2.802.998	2.917.188	3.073.716	3.212.153
= **Bruttoergebnis**	**734.876**	**790.736**	**639.374**	**603.422**
- lfd. Schuldendienst	306.934	220.288	206.991	210.924
Verschuldungsgrad	**41,77%**	**27,86%**	**32,37%**	**34,95%**
Nettoergebnis fortdauernde Gebarung	**427.942**	**570.448**	**432.383**	**392.498**

Allgemeines

	2002	*2003*	*2004*	*2005*
Schuldenstand per 31.12.	3.978.669	2.881.681	2.788.640	2.636.425
= Kopfquote)	1.511	1.094	1.059	1.001
Übernommene Haftungen gegenüber RHV Brixlegg	1.590.538	1.516.424	1.441.571	1.365.958
Wertpapiere, Veranlagung	2.180	2.180	1.054.218	1.077.673
Beteiligungen	341.049	341.049	634.211	634.211

Gleichzeitig mit der Verabschiedung der Jahresrechnung wurden folgende Abweichungen gegenüber den Einnahmen- und Ausgabensätzen vom Gemeinderat genehmigt:

Summe der Einnahmen	Abweichung	-16.296,61
Summe der Ausgaben	Abweichung	-180.941,50

Errichtung von zwei zusätzlichen Pflegezimmern:

Vergabe lt. Leistungsverzeichnis (wurden Regiestunden berücksichtigt) des Architekten DI Michael Gostner, Kolsass, wie folgt:

Gewerk	*Firma*		*Betrag netto*
Baumeisterarbeiten	Vorhofer + Lintner KG	6235 Reith i. A.	3.851,23
Zimmermannsarbeiten	Vorhofer + Lintner KG	6235 Reith i. A.	6.542,63
Bautischler mit Innentüren	Tischlerei Eberharter & Pirhofer	6235 Reith i. A.	10.498,00
Trockenbau + Zargen	Akustikbau König & Fiku GmbH	6200 Buch b. J.	6.417,00
Estricharbeiten	Fankhauser Estriche Ges.m.b.H.	6271 Uderns	3.035,65
Bodenbeläge + Änderung Vorhänge	Projekta Handels-GmbH	6230 Reith i. A.	3.250,85
Fliesenlegerarbeiten	Toni`s Fliesen ABC	6230 Brixlegg	4.364,48
Elektrotechnische Anlagen	Elektro Bischofer	6235 Reith i. A.	9.177,69
Heizung, Sanitär, Lüftung	Install. Schlapp	6235 Reith i. A.	10.161,80
Malerarbeiten	Malerei – Schriften Rot-haupt	6250 Kundl	1.924,60
Schlosserarbeiten	Schlüssel + Schloss Montage- und Vertriebs Ges.m.b.H. & Co KG	6020 Innsbruck	350,00
Statik	Ingenieurbüro Brunner u. Filz GmbH	6143 Navis	1.000,00
Architekt	DI Michael Gostner	6114 Kolsass	8.369,00
Einrichtung Zimmer	Tischlerei Eberharter & Pirhofer	6235 Reith i. A.	9.098,00
Einrichtung Zimmer (Betten)	Gerhard Fischer	6122 Fritzens	2.780,00
			80.820,93

Graböffnung und Grabschließung:

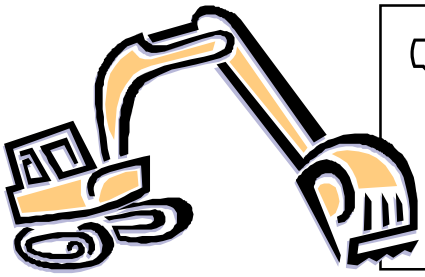
Mit dem Bestattungsunternehmen Pietät Dander aus Jenbach wurde eine Vereinbarung bezüglich der Graböffnung und Grabschließung abgeschlossen, diese ist vorerst auf ein Jahr befristet. Die Verrechnung der Grabarbeiten werden von der Firma Dander direkt verrechnet.

Verlängerungsvereinbarung Problemstoffsammlung:

Die Vereinbarung mit der Firma DAKA Entsorgungsunternehmen GesmbH & Co KG, Schwaz, über die Sondermüllsammlung ist auf weitere drei Jahre verlängert worden.

Grabungsarbeiten im Ortsgebiet:

Die Grabungsarbeiten für die Neuverlegung der Wasser- und Kanalleitungen im Bereich Liftparkplatz – Musikpavillon bzw. Zusammenschluss Hof „Kienberger“ beginnen **nach Ostern.**



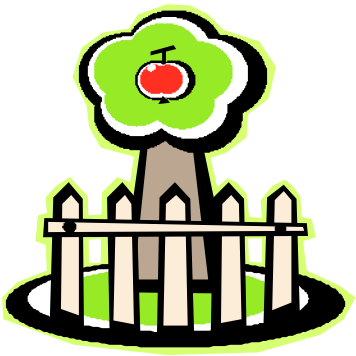
Während der gesamten Bauarbeiten ist mit Verkehrsbehinderungen zu rechnen. Die Gemeinde ersucht um Verständnis, alle Verkehrsteilnehmer um größte Vorsicht und strikte Einhaltung der aufgestellten Verkehrszeichen.

An die Hundehalter

Aufgrund vermehrter Beschwerden aus der Bevölkerung über Hundekot hat sich der Gemeinderat in der letzten Sitzung entschlossen, „Bio-Bello-Gassy“-Systemen an den am stärksten betroffenen Stellen anzubringen. Diese Systeme bestehen aus einem Spender für „Gassisäcke“ sowie dazugehörigen Abfalleimern.

Wir appelieren an alle Hundehalter, die zur Verfügung gestellten Handschuhbeutel zur Beseitigung des Hundekots zu verwenden und damit Unmut in der Bevölkerung zu vermeiden.

Obstbaum Aktion



In Zusammenarbeit mit dem Land Tirol und der Tiroler Obst- und Gartenbauvereine wird im Herbst 2006 eine Pflanzaktion von Obstbäumen durchgeführt. Die Gemeinde Reith übernimmt 1/3 der Kosten.
Im Gemeindeamt liegen die kostenlose Broschüren des Obst- und Gartenbauvereines mit Tipps über Obstsorten, Standort und richtige Bodenbereitung auf.
Wer Interesse hat einen Obstbaum zu pflanzen, bitte im Gemeindeamt melden.

Richtlinien Brennmittelaktion 2006

Die Brennmittelaktion beginnt am 1.4.2006 und endet am 31.8.2006

Die Einkommensgrenzen für die Brennmittelaktion betragen:

- **€ 670,-- für Alleinstehende**
- **€ 1020,-- für Ehepaare bzw. Lebensgemeinschaften**

Anspruchsberechtigt sind Bezieher von:

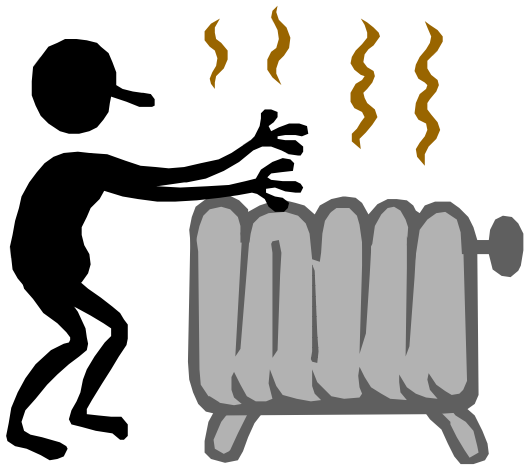
*** Alterspension** mit Bezug der Ausgleichszulage
*** Witwenpension** mit Bezug der Ausgleichszulage
(unbedingt neuen Pensionsbescheid vorlegen)
*** Invaliditätspension** mit Bezug der Ausgleichszulage
*** Pensionsvorschuss**

Angerechnet werden

- Unfallrenten
- Kriegsopferrenten
- Pensionen aus dem Ausland
- Waisenpensionen
- Unterhaltszahlungen
- Sonstige Einkommen

Nicht angerechnet werden

- Pflegegeld
- Familienbeihilfe



Möglich ist der Bezug von

- **Baranweisung (€ 75,-)**
- **175 kg Union-Briketts**
- **270 kg Holzbriketts**

Antragstellung im Gemeindeamt!Bitte unbedingt die **Einkommensnachweise** mitbringen!

Voraussetzungen für Pflegegeld

Pflegegeld kann bezogen werden, wenn folgende Voraussetzungen gegeben sind:

- ständiger Betreuungs- und Hilfsbedarf wegen einer körperlichen, geistigen oder psychischen Behinderung bzw. einer Sinnesbehinderung, die voraussichtlich mindestens sechs Monate andauern wird
- ständiger Pflegebedarf von durchschnittlich mehr als 50 Stunden im Monat

Die Höhe des Pflegegeldes wird – je nach Ausmaß des erforderlichen Pflegebedarfs und unabhängig von der Ursache der Pflegebedürftigkeit – in sieben Stufen festgelegt.

Es ist ein Irrglaube, dass nur Menschen, die geistig oder körperlich schwer behindert sind Pflegegeld beziehen können. Bitte nicht aus falscher Scham auf das Pflegegeld verzichten. Der Hausarzt kann die erforderlichen Kriterien am besten beurteilen.

Pflegebedarf

Pflegebedarf im Sinne der Pflegegeldgesetze liegt dann vor, wenn Sie sowohl bei Betreuungsmaßnahmen als auch bei Hilfsverrichtungen Unterstützung brauchen. Betreuungsmaßnahmen sind all jene, die den persönlichen Bereich betreffen: Kochen, Essen, Medikamenteneinnahme, An- und Auskleiden, Körperpflege, Verrichtung der Notdurft oder Fortbewegung innerhalb der Wohnung.

Hilfsverrichtungen sind solche, die den sachlichen Lebensbereich betreffen.

Für die Beurteilung des Pflegebedarfs können ausschließlich folgende **fünf Hilfsverrichtungen** berücksichtigt werden:

- Herbeischaffen von Nahrungsmitteln, Medikamenten und Bedarfsgütern des täglichen Lebens
- Reinigung der Wohnung und der persönlichen Gebrauchsgegenstände
- Pflege der Leib- und Bettwäsche
- Beheizung des Wohnraumes einschließlich der Herbeischaffung des Heizmaterials
- Mobilitätshilfe im weiteren Sinn (z.B. Begleitung bei Amtswegen oder Arztbesuchen)

Bei der Beurteilung des Pflegebedarfs werden Zeitwerte für die erforderlichen Betreuungsmaßnahmen und Hilfsverrichtungen berücksichtigt und zu einer Gesamtbeurteilung zusammengefasst

Marienheim
Gemeinde Reith i. A.

Sitztanz im Marienheim

Zu einem Fixpunkt bei uns im Haus wurde neben den Ausflügen und den wöchentlichen Besuchen der Frauenschaft jeden Mittwoch, auch der Sitztanz. Jeden Dienstag um halb drei kommt Frau Hilda Karl zu uns. Meistens in Begleitung von Frau Ungericht Maria oder Frau Hechenblaikner Resi. Und zusammen trainieren sie unsere Beweglichkeit und unser Gedächtnis, fordern unsern Geist und unsern Körper mit allen Sinnen, aber auch unsere Lachmuskeln heraus.

Dazu ein kurzes Interview:

Marienheim: Hilda, wie bist du zum Sitztanz gekommen?

Hilda: Vor einigen Jahren hörte ich beim Weihnachtsputz im Radio das erste mal vom Seniorentanz. In Kramsach fand ein Kurs statt. Er wurde geleitet von Frau Valentini Maria. Ich war damals beim Sozialausschuß. Und da haben wir beschlossen, den Seniorentanz auch in Reith einmal auszuprobieren. Wir trafen mit Frau Valentini zusammen. Und so war der Anfang gemacht.

MH: Welche Ausbildungen hast du dafür absolviert?

H: Ich war drei mal für eine Woche in Strobl a. W. und in Vöklabruck. Und es finden immer wieder Weiterbildungen statt.

MH: Seit wann gestaltest du die Dienstag Nachmittage im Marienheim?

H: Seit Mai 2002 fix, also seit fast vier Jahren. Damals war ich bei den Besucherinnen an den Mittwoch Nachmittagen dabei und kam mit der Pflegedienstleitung ins Gespräch. 2001 beschlossen wir, den Seniorentanz auch mit den Bewohnern des Marienheimes auszuprobieren.

MH: Das Tanzen findet in Reith offensichtlich großen Anklang. Du hast neben unserem Nachmittag wöchentlich noch 2 andere Kurse laufen. Ist es bei uns im Marienheim manchmal schwer die Leute zu motivieren?

H: Es wechselt sehr. Ganz viel, habe ich beobachtet, hängt auch vom Wetter ab. Das Schöne ist, es wird jede Stunde auch mal gelacht. Und beim abschließenden Ballspiel sind auch solche zu begeistern, die sich vorher an den Übungen nicht beteiligt haben.

MH: So eine Sitztanzstunde braucht viel Vorbereitung. Man merkt, du machst es mit Liebe und vollem Einsatz. Gedichte/Geschichten werden ausgesucht, Gedächtnistrainings vorbereitet, Tänze zur passenden Musik im passendem Tempo einstudiert, musikalische Elemente herausgesucht u.v.m. So ein Nachmittag tut uns gut! In jeglicher Hinsicht. Begonnen bei der Beweglichkeit, Koordination, über die Kommunikation und das Gedächtnis bis hin zur Lebensfreude.

Wir danken dir, liebe Hilda, für dein Engagement und für die vielen unentgeltlichen, abwechslungsreichen Stunden!

Rosenmontagsball

Auch heuer veranstaltete das Marienheim wieder einen Faschingsball.
Wir bedanken uns auf diesem Weg:

- Bei unseren Musikanten Adi, Herbert, Tom und Christian, die für super Stimmung sorgten.
- Bei Adelheid und Barbara vom Sozialausschuß, die Würstl und selbstgebackenes Brot spendierten.
- Bei allen Mitarbeitern des Marienheimes und der Gemeinde für ihre Unterstützung und gute Zusammenarbeit.
- Bei allen Besuchern für die zahlreichen Spenden

Der gesamte Reinerlös dieses Abends, € 900.-, fließt wieder in das Ausflugsbudget unserer Bewohner.

Unsere letzten Ausflüge führten uns im Oktober, an einem wunderschönen Herbsttag, nach Weerberg zu einem Pferde- bzw. Reiterhof. Ebenfalls im Oktober erhielten wir eine Einladung von Frau Lederer Barbara in die Hygna. Dort Konnten wir unter anderem das Feuerwehrhaus besichtigen.

Im Dezember besuchten wir, wie schon im Vorjahr, die Weihnachtsausstellung im Hödnerhof in Ebbs. Und unseren letzten Ausflug machten wir in eins der Karwendeltäler. Mit dem Bus gings nach Pertisau, und von dort fuhren wir mit den Pferdeschlitten durch die tiefverschneite Winterlandschaft nach Falzturn.

Schulvortrag der Sparkasse in der Hauptschule

Das Geld kommt nicht aus dem Automaten.

Immer höher wird der Anteil von Jugendlichen, welche bereits in die Schuldenfalle getappt sind. Die Sparkasse Rattenberg Bank AG mit ihrer Geschäftsstelle in Reith i.A. hat sich gemeinsam mit der Hauptschule Reith zum Ziel gesetzt, dagegen aktiv etwas zu unternehmen.

Daher wurde in den vierten Klassen der Hauptschule ein Schulvortrag gehalten, bei dem auf die Gefahren unserer Konsumgesellschaft hingewiesen wird. Marketingleiter Hannes Widmann und Jugendbetreuerin Tamara Kruselburger erarbeiteten mit den Hauptschülern einen Einnahmen- und Ausgabenplan. Den Schülern wurde schnell bewusst: Das monatliche Einkommen kollidiert häufig mit den eigentlichen Bedürfnissen. Handy, Ausgehen, Klamotten, Moped und Rauchen liegen dabei im Spitzenfeld der Ausgaben.

Dazu Hauptschuldirektor Georg Filzer: "Das Ziel dieser Schulstunde ist, den Jugendlichen einen überlegten Umgang mit ihrem Einkommen zu vermitteln." Auch das vorausschauende Sparen für Anschaffungen wie beispielsweise den Führerschein, das erste Auto war Teil der Aufklärung. Ein besonderer Service im Rahmen der Aktion ist der "Money Life Check". Der Jugendbetreuer erstellt mit dem Jugendlichen einen persönlichen Einnahmen- und Ausgabenplan.

Impressum:
Info der Gemeinde Reith im Alpachtal –
Offizielles Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Reith i. A.
Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Reith im Alpbachtal
Für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Reith im Alpbachtal

Redaktion: Gemeinde Reith im Alpbachtal
Layout und Druck: Gemeinde Reith im Alpbachtal
Fotonachweis: Gemeinde Reith bzw. laut Benennung
e-mail: gemeinde@reith-alpbachtal.tirol.gv.at
Homepage: www.reithimalpbachtal.tirol.gv.at

Notruf 122 **www.feuerwehr-reith.at** **Notruf 122**

FF Reith informiert
Zahlreiche Ehrungen bei der Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Reith fand in Anwesenheit zahlreicher Ehrengäste beim Kirchenwirt statt.

Wenn auch die Gemeinde Reith gottlob von großen Katastrophen verschont blieb, konnte Kommandant Andreas Oblasser auf ein ereignis- und arbeitsreiches Feuerwehrjahr 2005 zurückblicken:
Im Zuge der Nachbarschaftshilfe war die Feuerwehr beispielsweise beim Großbrand in Rattenberg oder auch beim Hochwasser in St. Gertraudi, Rattenberg, Langkampfen und Angath im Einsatz. Aber auch bei kleineren Einsätzen in Reith, wie ein Zimmerbrand, Ölspuren, über die Ufer getretene Bäche, usw. war die FF Reith zur Stelle.

Neben den Einsätzen und vielen Übungen wurden im Jahr 2005 auch zahlreiche Feuerwehrleistungswettbewerbe erfolgreich bestritten.

Bei der Jahreshauptversammlung wurde aber auch über Neuerungen im kommenden Jahr informiert: So wird die Leitstelle für Feuerwehreinsätze im Zuge einer Zentralisierung von Kufstein nach Innsbruck verlegt und das gesamte Funkwesen auf digitalen Funk umgestellt. Für Reith besonders wichtig ist der Ankauf eines neuen Tanklöschfahrzeuges, das im Herbst 2006 in Betrieb genommen werden soll und das derzeitige, seit dem Jahr 1979 im Feuerwehrdienst stehende Tanklöschfahrzeug ersetzen wird.
Diese Neuerungen wie auch der Ankauf neuer Schmutzwasserpumpen erfordern auch im kommenden Jahr eine umfangreiche Übungstätigkeit.

Nach den Berichten des Kommandanten, des Schriftführers und des Kassiers wurden Georg Hechenblaikner und Christian Vorhofer angelobt und die Kameraden Sebastian Moser, Sebastian Sautner, Gerhard Feichtner, Stefan Geisler, Norbert Hechenblaikner, Thomas Oblasser, Andras Thaler, Thomas Hausberger, Anton Gschösser, Wilhelm Moser, Johann Schießling, Johann Gruber, Franz Gschösser und Anton Gwiggner befördert.

Einer der Höhepunkte der Jahreshauptversammlung war die Ehrung von Kameraden für langjährige Mitgliedschaft bei der Freiwilligen Feuerwehr Reith:

Für 25-jährige Mitgliedschaft:
Georg Gruber
Norbert Jud
Wilhelm Moser

Für 40-jährige Mitgliedschaft:
Anton Hechenblaikner
Johann Hechenblaikner
Rudolf Hechenblaikner

Die Geehrten mit: Bürgermeister J. Thaler, Bezirkskommandant S. Niederacher, Bezirksfeuerwehrinspektor S.Winkler, Abschnittskommandant M. Einkemmer, Kommandant A. Oblasser. und Kommandantstv. K. Vorhofer

Die Reden des Bürgermeisters, des Bezirksfeuerwehrkommandanten, des Bezirksfeuerwehrinspektors und des Abschnittskommandanten rundeten den offiziellen Teil der Jahreshauptversammlung ab. Mit einem gemütlichen Abendessen ist die Jahreshauptversammlung ausgeklungen.

Ihre FREIWILLIGE FEUERWEHR

Wassergenossenschaft Hygna

A-6235 Reith im Alpbachtal

Neuwahlen

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung legte der langjährige Obmann Peter Fürst sein Amt zurück. Die Wahl zum Ausschuss ergab folgendes Ergebnis:

Obmann:	Gerhard Gamper
ObmannStv.:	Ernst Fürst
Kassier, Schriftf.:	Georg Filzer
Ausschussmitglieder:	Ing. Gerhard Pirhofer
	Josef Hechenblaikner
	Christian Sautner

Wir danken Peter Fürst an dieser Stelle noch einmal für die in all den Jahren geleistete Arbeit.

Bei Notfällen ist die WG Hygna unter folgenden Nummern zu erreichen:

Gerhard Gamper:	65308
Ernst Fürst:	66082

TRACHTENVEREIN D'REITHERKOGLER

OBMANN REINHARD PEER • REITHER ANGER 14A • 6235 REITH IM ALPBACHTAL

Der Trachtenverein D´Reitherkogler gibt den neuen Ausschuss bekannt:

Obmann:	Peer Reinhard	Reither Anger 14a, 6235 Reith i. A.
Obmann - Stellv.:	Margreiter Simone	Hygna 4, 6235 Reith i. A.
Kassier:	Margreiter Simone	Hygna 4, 6235 Reith i. A.
Kassier – Stellv.:	Wegscheider Karin	Ried 19b, 6235 Reith i. A.
Schriftführer:	Mauracher Sabine	St. Gertraudi 41, 6230 Reith i. A.
Schriftführer – Stellv.:	Wegscheider Karin	Ried 19b, 6235 Reith i. A.
Vortänzer:	Bertignol Werner	Hygna 13, 6235 Reith i. A.
Vortänzer-Stellv.:	Oblasser Martin	Hygna 18, 6235 Reith i. A.
Jugendbetreuer:	Rendl Elisabeth	Haidach 1, 6235 Reith i. A.
Jugendbetreuer – Stellv.:	Gollner Alexander	Naschberg 3a, 6235 Reith i. A.
1. Beisitzer:	Peer Helga	Reither Anger 14, 6235 Reith i. A.
2. Beisitzer:	Bertignol Klaudia	Hygna 13, 6235 Reith i. A.
Fähnrich:	Haberl Alfred	Kirchfeld 45, 6235 Reith i. A.
Zeugwart:	Haberl Gidi	Kirchfeld 45, 6235 Reith i. A.
Trachtenzeugwart:	Wegscheider Monika	Am Seerain 13, 6235 Reith i. A.
Kassaprüfer:	Wegscheider Hermann	Ried 19b, 6235 Reith i. A.
	Gollner Konrad	Naschberg 3a, 6235 Reith i. A.

NEWS - WSV Reith i. A.
der Rennsaison 2005/06

****

Erfolge bei den Bezirkscuprennen Kinder und Schüler:

Gesamtergebnisse in den einzelnen Klassen:

Kinder Ia weiblich: Jg. 99	2. Duflot Jasmine	
Kinder Ia männlich: Jg. 99	2. Hohenauer Manuel	
Kinder Ib weiblich: Jg. 98	7. Moser Simone	
Kinder Ib männlich: Jg. 98	15. Auer Philipp	
Kinder Ic weiblich: Jg. 97	3. Duflot Nadine	
Kinder Ic männlich: Jg. 97	5. Klieber Manuel 7. Rendl Thomas	9. Gschösser Lukas 15. Gollner Tobias
Kinder IIa männlich: Jg. 96	2. Rendl Christoph	7. Moser Stefan
Kinder IIb männlich: Jg. 95	2. Moser Simon 6. Puecher Andreas 11. Pfurtscheller Thomas	13. Gschösser Martin 16. Moser Luca
Schüler I weiblich: Jg. 93/94	6. Hohenauer Sarah	
Schüler I männlich: Jg. 93/94	10. Pfurtscheller Matthias	14. Wegscheider Markus
Schüler II weiblich: Jg. 91/92	14. Kogler Lisa	
Schüler II männlich: Jg. 91/92	6.. Markl Florian 13. Nederegger Alexander	18. Duflot Dominique

Vereinswertung: 4. Platz von insgesamt 21 Vereinen!

Wir gratulieren recht herzlich zu den tollen Leistungen!

Ein Dank den Trainern Hechenblaikner Angelika, Feichtner Gerhard, Klieber Michael, Haaser Manuel und Eberharter Christine für die gute Zusammenarbeit und Betreuung während der Rennsaison, außerdem den Alpbacher Bergbahnen, dem Ausschuss und den vielen Helfern (Zeit-nehmung, Stecktrupp, Torposten usw.) bei der Abwicklung der Rennen!

Unser beiden Aushängeschilder des Vereines

Stefanie Moser und Eva-Maria Brem

konnten wieder hervorrangende Platzierungen bei Fis- und Europacuprennen einfahren, unter anderem auch 1. Plätze!
Sie nahmen beide bei den Junioren-WM in Kanada – Quebec teil.
Eva-Maria erreichte im RTL die Bronze-Medaille.
Steffi erreichte bei der Abfahrt den ausgezeichtneten 7. Platz- Jahrgangbeste!
Außerdem wurde Eva-Maria Österreichische Meisterin in SL und RTL in Lech am Arlberg.
Sie startete erstmals in einem Weltcup-SL in Lienz in Osttirol!

Arnold Wegscheider

erreichte in der Gesamtwertung beim Tirol-Cup 2005/2006 den 2. Gesamtrang (trotz Sieg beim Finale in Hochfügen reichte es nicht ganz zum Gesamtsieg).

Der WSV Reith i. A. gratuliert recht herzlich und wünscht für die nächste Rennsaison viel Erfolg!

Bei der durchgeführten Vereinsmeisterschaft für Kinder und Erwachsene gab es folgende Ergebnisse:

Kindermeisterin 2006:	Duflot Nadine
Kindermeister 2006:	Moser Simon
Schülermeisterin 2006:	Hohenauer Sarah
Schülermeister 2006:	Rendl Mario
Vereinsmeisterin 2006:	Eberharter Christine
Vereinsmeister 2006:	Hechenblaickner Christoph

Als Abschluss unserer Rennsaison veranstalteten wir am 04.03.2006 unserer traditionelles Vereinerennen – Brandachschneise!
Es nahmen insgesamt 84 Gruppen mit je 4 Läufer teil – eine gelungene Veranstaltung.

Der WSV-Reith dankt für die zahlreiche Teilnahme!

Obmann Eberharter Christian

WIR BEKOMMEN EIN NEUES GESCHÄFT

MARIA'S SCHUHMODEN

WÄHREND DER BAUARBEITEN BEGRÜSSEN WIR SIE GERNE IM AUSWEICHLOKAL - DORF 7(ehem. Textil Hausbicher)
Tel. u. Fax. 05337-63505 Mail: schuhmode@aon.at
Internet: marias-schuhmoden.at

GRATIS TEST

Gang- und Haltungsschulung

gesundes Stehen Gehen und Laufen

Testen Sie MBT gratis und erlernen Sie mit Physiotherapeutin Lisi RITTER das richtige Stehen und Gehen.
Donnerstag, 20. April 2006, 18.00 Uhr in unserer Filiale im M4 Wörgl

Kirchen- und Heimatchor Reith

OSTERSONNTAG: 16.04.2006

Zur Feier der Auferstehung Jesu umrahmt der Kirchen – und Heimatchor den Gottesdienst:

a) Missa brevis in G für Soli, Chor, Orchester und Orgel
b) Ave verum
c) Laudate Dominum

Diese Werke stammen von Wolfgang Amadeus Mozart. Dieses Jahr feiern wir den 250. Geburtstag von Mozart.

Begleitet wird der Chor vom Streicherensemble der Musikschule Kramsach.

Der Kindergarten

ladet zur Mitfeier des
Familiengottesdienstes,
am Sonntag, 23. April 2006
herzlich ein.

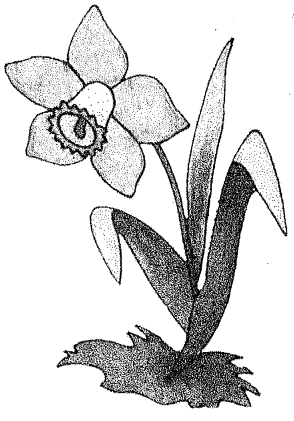
FRÜHLING FRÜHLING FRÜHLING

Hol Dir den Frühling ins Haus!!!

Blumen sind Nahrung für die Seele.

In einer netten Runde - gemütlich und mit Freude - stecken wir dekorative Frühlingsgestecke.
Einfach schöne Dekorationen zaubern!

Wann: Montag, 10. April 2006
Wo: Feuerwehrhaus Hygna
Zeit: 13:00 Uhr
Kosten: € 7,- plus Materialkosten
Leitung: Ganzer Silvia
Mitzubringen: Baumschere,
Steckgefäße (Körbe, Schalen, Übertöpfe 15 - 20cm usw., wenn vorhanden)



ANMELDUNG ERFORDERLICH!!!
Bis spätestens Samstag, 8. April
Noti Mauracher Tel. 65473

Es ist jeder herzlich willkommen!!!

F R Ü H J A H R S P U T Z 2006

S A M S T A G, der 22. April 2006 steht wieder unter dem Motto

"Wir machen Reith wieder sauber"!

An diesem Tag will die Gemeinde gemeinsam mit der Bevölkerung, insbesondere Schulen und Vereinsmitgliedern unsere Wege, Straßen, Gassen und Waldränder von Müll und Unrat befreien.

Alle, die es selber auch gerne sauber haben, sind dazu herzlich eingeladen.
Besonders ansprechen möchten wir, alle Vereinsobmänner und sie bitten, einige Vereinsmitglieder zu dieser so wichtigen Aktion für unseren Ort zu entsenden.

Wir treffen uns am

S a m s t a g, 22. April um 9,00 Uhr
beim Musikpavillon.

Dort werden die Müllsäcke ausgegeben und die Sammelgebiete eingeteilt. Die genaue Vorgangsweise wird an Ort und Stelle besprochen.

Die Koordination übernimmt dankenswerterweise der Obmann des Umweltausschusses Bgm.-Stv. Hermann Wegscheider.

Wir gratulieren ...

... Herrn **Philipp Bortolon**, Hygna 23 c,
welcher die **Lehrabschlussprüfung** im Lehrberuf
Maschinenbautechniker mit Auszeichnung bestand

... Herrn **Manuel Naschberger**, Dorf 8 a,
welcher die **Lehrabschlussprüfung** im Lehrberuf
Maschinenbautechniker mit Auszeichnung bestand

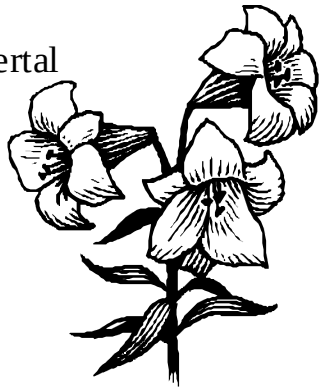
... Frau **Beatrix Mauracher**, Hygna 8c,
welche die Ausbildung zur **Pflegehelferin mit gutem Erfolg** abschloss

... Herrn **Mag. Otto Astner**, Kirchfeld 31,
welcher die postgraduelle Ausbildung zum
"Akademischen Geoinformatiker" an der Universität Salzburg
mit Auszeichnung im Februar 2006 abgeschlossen hat.

... Herrn **Andreas Kapfinger**, Kirchfeld 11,
zum **15. Platz im Riesentorlauf** und **zum 6. Platz im Slalom**
bei den **Paralympics in Turin**

... Frau Gemeinderätin **Angelika Hechenblaikner**, Reither Anger 11a,
zum **Tagessieg beim Tiroler Gemeindeschicup** im Kaunertal

... der Mannschaft der Gemeinde Reith,
welche beim **Tiroler Gemeindeschicup** im Kaunertal
den **6. Platz** belegten



... Frau Veronika Rendl, Brunner Berg 20, „Vorderunterstein“
zum **80.** Geburtstag

... Herrn Josef Hechenblaikner, Ried 19 a, „Angerer“
zum **90.** Geburtstag

Frohe Ostern!

Bis zum nächsten Mal!

Euer Bürgermeister: